

	<p>Objekt: Weißes Spitzenmieder aus Synthetik</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Sammlung: Unterkleidung</p> <p>Inventarnummer: 9039</p>
--	---

Beschreibung

Das weiße Spitzenmieder ist aus feiner Synthetikspitze gearbeitet, die mit transparentem Perlongewebe hinterlegt ist. Ein siebenteiliger Schnitt umschließt den Körper, die Teilungsnähte sind mit Stäbchen verstärkt. Die Büstenteile mit Halbschale, aus drei Schnittteilen geformt sind rund eingesetzt, haben einen stützenden, wattierten Einsatz und eine Verzierung mit einem rosa Bändchen. Ein Hakenband an der Seite bildet den Verschluss und die Bequemlichkeit ist durch einen 10 cm breiten Gummieinsatz in der hinteren Mitte gewährleistet. Schmale Träger können zusätzlich eingehakt werden.
C.M.

Grunddaten

Material/Technik:	Synthetik, Spitzenstoff, Näharbeit, industrielle Fertigung
Maße:	36 cm Breite, 27 cm Höhe, 8 cm Tiefe

Ereignisse

Hergestellt	wann	1950-1970
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1950-1970
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Chemiefaser
- Industrielle Fertigung
- Kleidung
- Mieder
- Spitzenstoff
- Textiles
- Unterwäsche

Literatur

- Bressler, Karen W.; Newman, Karoline; Proctor, Gillian (1999): Dessous - Die Geschichte der Dessous von 1900 bis 2000. Wien